



Schuldner- und Insolvenzberatung

Die Schuldnerberatung des Diakoniewerkes Gelsenkirchen und Wattenscheid e.V. hilft Menschen, die ihre bestehende oder drohende Überschuldung aus eigener Kraft nicht mehr bewältigen können. Mit ihnen gemeinsam erarbeitet unser Beratungsteam Entschuldungsmaßnahmen und unterstützt sie bei der Bewältigung der Situation.

Die Schuldnerberatung ist ein spezialisierter Fachdienst und verfolgt das Ziel einer ganzheitlichen Beratung. Sie ist von der Bezirksregierung Düsseldorf als Verbraucherinsolvenzberatung offiziell anerkannt.

Unsere Beratung ist kostenlos. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterliegen der Schweigepflicht.

Wer wir sind:

Wir sind ein Team von Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeitern mit Zusatzqualifikationen.

Wie Sie uns erreichen:

Munckelstraße 32
45879 Gelsenkirchen
Telefon: (02 09) 160 91 00
Fax: (02 09) 160 91 01
E-Mail: sekretariat@meinediakonie.de



Schuldner- und Insolvenzberatung





Jeder kann in die existenzgefährdende Situation einer Überschuldung geraten. Die Schulden wachsen einem über den Kopf und der Weg aus der Schuldenfalle scheint restlos versperrt. Es entsteht eine extrem schwierige wirtschaftliche und psychosoziale Lebenslage. Oft ist diese Situation aus eigener Kraft nicht mehr zu bewältigen.

Raus aus der Schuldenfalle

Wenn Sie...

- nach Abzug der festen Kosten nicht mehr genug Geld für Ihren Lebensunterhalt haben,
- nicht mehr wissen, wie Sie die nächste Miete/Rate bezahlen sollen,
- von Ihren Gläubigern gemahnt werden, aber nicht bezahlen können,
- Angst vor dem Gerichtsvollzieher oder vor Lohn- und Gehaltspfändungen haben,
- einen Gesprächspartner und Unterstützung in Ihrer Situation suchen,



... und bereit sind,

- Ihre Unterlagen zu ordnen,
- Ihre finanziellen Verhältnisse offen zu legen,
- keine neuen Schuldenverpflichtungen einzugehen,
- aktiv mitzuarbeiten,
- Vereinbarungen einzuhalten,

... dann helfen wir Ihnen,

- Wohnraum und Energie zu sichern,
- einzelne akute Fragestellungen zu klären,
- Ihre Schuldensituation zu ordnen,
- Kontakt zu Ihren Gläubigern aufzunehmen und Vereinbarungen wie Stundung, Vergleich oder Ratenzahlung zu treffen,
- ein Schuldenregulierungsverfahren, eventuell das Verbraucherinsolvenzverfahren einzuleiten,
- einen Weg zu finden, die Ausgaben zu verringern oder die Einnahmen zu erhöhen,
- alle Ihnen zustehenden Leistungen in Anspruch zu nehmen,
- einen Haushaltsplan zu erstellen, der Ihnen hilft, das verfügbare Einkommen besser einzuteilen,
- bei unberechtigten Forderungen mit Hilfe eines Rechtsanwalts Ihre Interessen zu vertreten.

